

So gab es einen Fragekatalog, z.B. an die Sozialstation oder an die Bürgermeisterin. An allen Ecken waren die Westerheimer Kinder anzutreffen. Es herrschte reges Leben im Dorf.

Der Nachmittag war ein ganz besonderes Highlight für die Kinder von der Alb. Mit der Biberexpertin Roswitha Luer von der Kulturlandschaft Günztal ging es an die westliche Günz. Toll, was es da alles Wissenswertes zu hinterfragen gab. Doch besonders reizvoll war ein Bad in dem fließenden Gewässer, denn das gibt es – zum Leidwesen der Kinder – auf der Alb nicht. Die Gemeinde bedankt sich besonders bei der Grundschule Westerheim, bei Herrn Grabenbauer mit seinem Lehrerkollegium für die Organisation des Besuchs. Herzlichen Dank auch dem Elternbeirat sowie den vielen engagierten Müttern, die die Gruppen begleiteten und für das leibliche Wohl der Schüler und Schülerinnen sorgten.